



# REWE PETZ

# LADIES OPEN

# News des Tages

16.02.2025



Daria Snigur (links) und Julia Avdeeva ermitteln im letzten Spiel der Rewe Petz Ladies Open 2025 den Turniersieger.

## Verteidigt Avdeeva ihren Titel?

► **TAGESZUSAMMENFASSUNG** Endspieltag auf der Glockenspitze – Bittere Diagnose für Anna-Lena Friedsam

Die Finals der Rewe Petz Ladies Open sind komplett. Am Sonntag werden ab 12 Uhr in der Doppelkonkurrenz von Altenkirchen die Paarungen Emily Appleton/Isabella Haverlag aus Großbritannien und den Niederlanden sowie Dalila Jakupovic/Marie Benoit aus Slowenien und Belgien aufeinandertreffen. Danach geht es (nicht vor 14 Uhr) mit dem Einzel-Endspiel zwischen Daria Snigur (Ukraine) und Julia Avdeeva (Russland) weiter. Avdeeva hat im vergangenen Jahr bei ihrer ersten Teilnahme am Weltranglistenturnier in Altenkirchen direkt gewonnen und am Samstag in der Vorrundenschlacht auch ihr neuntes Spiel in Serie im Westerwald für sich entschieden. „Ich spiele sehr gerne hier. Mir ist es noch nie gelungen einen Titel zu verteidigen. Viel-

leicht ist Altenkirchen ja der glückliche Ort für mich, wo es gelingt“, sagte die 22-Jährige nach ihrem 6:3, 6:3-Sieg gegen die Hamburgerin Tamara Korpatsch. Die Olympiateilnehmerin von Paris im vergangenen Jahr hatte mit einem Problem zu kämpfen, das so viele Avdeeva-Gegnerinnen anführen: „Ihre Aufschläge springen sehr hoch ab. Ich bin eine eher kleine Spielerin und musste deshalb ein Stück hinter der Grundlinie stehen“, erklärte die Nummer fünf der Setzliste. Die zweite deutsche Halbfinal-Teilnehmerin musste am Samstagvormittag erkennen, dass es keinen Sinn macht, sich auf den Platz zu

quälen. Am Freitag war die Oberdürenbacherin bei ihrem ersten Matchball gegen die US-Amerikanerin Elvina Kalieva schwer umgeknickt. Das anschließende Aufschlagspiel brachte sie mit einigen Servicewinnern durch. Laufen war zu diesem Zeitpunkt mit dem geschwollenen Knöchel kaum noch möglich, auch am Vormittag danach. Die erste Diagnose der Physiotherapeuten vor Ort deutete auf einen Bänderanriss hin. Eine MRT-Untersuchung wird in den nächsten Tagen Gewissheit bringen. Bitter für die gebürtige Neuwiederin, die im vergangenen Jahr aufgrund einer Knieverletzung lange Zeit pausieren musste und in

Altenkirchen richtig stark aufspielte. Ob Snigur vom freien Samstag profitiert, wird sich im letzten Spiel der Turnierwoche zeigen.

Das vorletzte wird das Doppelfinale sein. Dalila Jakupovic und Marie Benoit hatten bereits am Freitag vorgelegt, jetzt zogen die toposetzten Emily Appleton und Isabella Haverlag nach, die sich in einem spannenden Vergleich gegen Valentina Ryser aus der Schweiz und Sinja Kraus aus Österreich mit 2:6, 6:4 und 10:6 im Match-Tiebreak durchsetzten. „Wir sind nicht so gut ins Spiel reingekommen, haben uns dann aber in das Match gekämpft“, schilderte Haverlag, der im ersten von zahlreichen Breaks gekennzeichneten Durchgang ein kurioses Auschlagspiel mit vier Doppelfehlern unterlief. Die Favoritinnen schüttelten diesen Fauxpas ab und hatten ab dem zweiten Satz Vorteile. Jetzt freuen sich die beiden erfolgreichen Doppelspielerinnen – Appleton steht bei 21 ITF-Doppeltiteln, Haverlag bei 13 – auf die Chance, erstmals gemeinsam ein Turnier zu gewinnen. „Altenkirchen ist immer ein Highlight. Ich habe mein Hotelzimmer schon im Dezember gebucht und werde auf jeden Fall zurückkommen“, schilderte Appleton beim Sieger-Interview vor der gut besetzten Tribüne. Vielleicht kommt die Britin ja als Siegerin zurück. Genauso wie Julia Avdeeva es in diesem Jahr tat.



Isabella Haverlag (links) und Emily Appleton haben die Chance auf ihren ersten gemeinsamen Doppeltitel.

### Zeitplan

#### Center Court

- ab 12 Uhr **Doppel, Finale:** Benoit/Jakupovic - Appleton/Haverlag
- ab 14 Uhr **Einzel, Finale:** Daria Snigur - Julia Avdeeva

### Setzliste

#### Einzel

- Maja Chwalinska
- Daria Snigur
- Elsa Jacquemont
- Dalma Galfi
- Tamara Korpatsch
- Susan Bandecchi
- Mariam Bolkvadze
- Sinja Kraus

#### Doppel

- Emily Appleton/Isabella Haverlag
- Magali Kempen/Kimberley Zimmermann
- Jesika Maleckova/Miriam Skoch
- Shuo Feng/Anita Wagner

## Heute im Einsatz

Daria Snigur		Julia Avdeeva	
Alter	22	Alter	22
Nation	Ukraine	Nation	Russland
Ranking	136	Ranking	250
Einzeltitle	10	Einzeltitle	4

Emily Appleton		Dalila Jakupovic	
Alter	25	Alter	33
Nation	Großbritannien	Nation	Slowakei
Ranking	85 (Doppel)	Ranking	246 (Doppel)
Doppeltitel	21	Doppeltitel	23

Isabella Haverlag		Marie Benoit	
Alter	25	Alter	29
Nation	Niederlande	Nation	Belgien
Ranking	116 (Doppel)	Ranking	599 (Doppel)
Doppeltitel	13	Doppeltitel	13

## Die Stuhlschiedsrichter

#### Einzel



Philipp Simon

#### Doppel



Patricia Lorenz

Weitere Infos rund um das Turnier finden Sie auf der neuen Homepage unter:

[www.rewepetz-ladies-open.de](http://www.rewepetz-ladies-open.de)

Auf Instagram finden Sie uns unter

[@rewepetz.ladiesopen](https://www.instagram.com/rewepetz.ladiesopen)

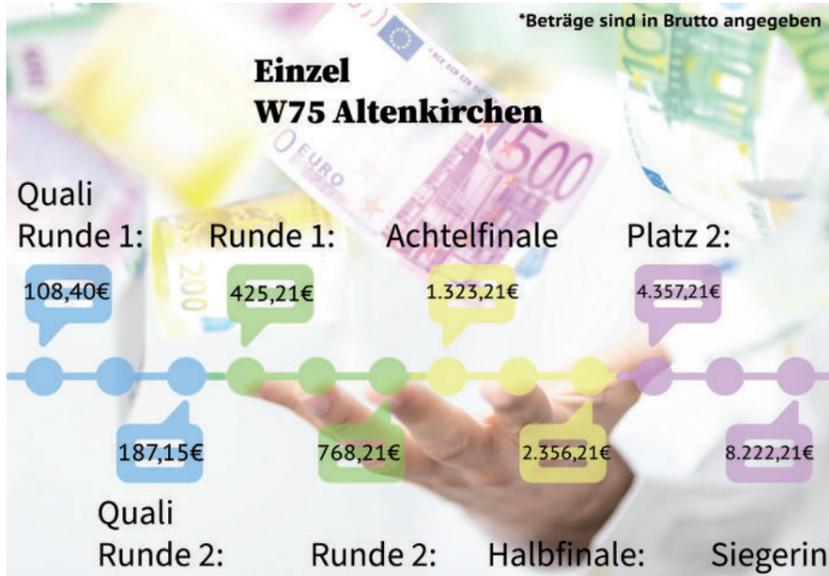


**REWE PETZ**

**LADIES OPEN**

*News des Tages*

**16.02.2025**



**Preisgeld**

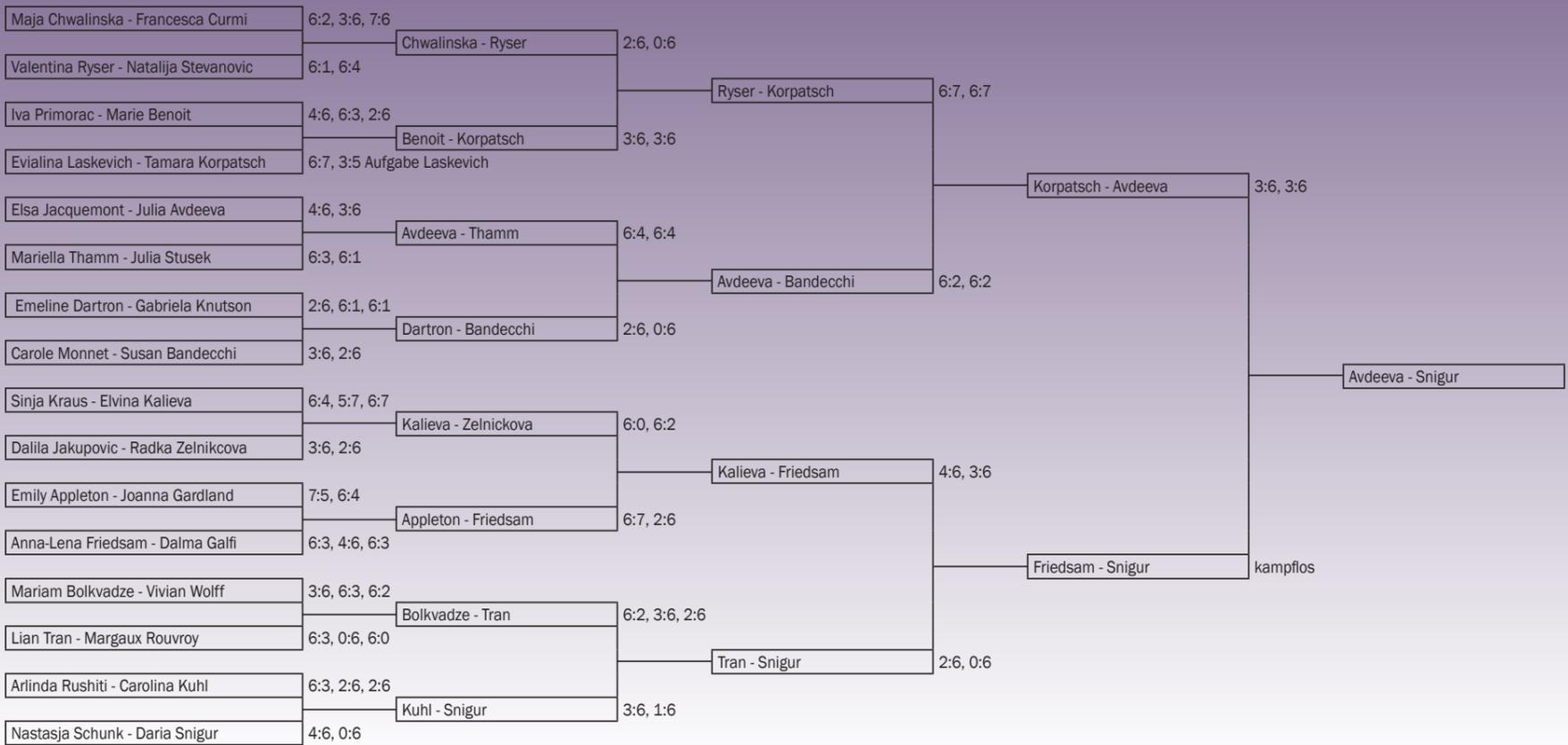
In den beiden letzten Partien der Rewe Petz Ladies Open geht es an diesem Sonntag nicht nur um die wertvollen Punkte für die Weltrangliste, sondern auch um die letzten Preisgelder des Turniers in Altenkirchen. Insgesamt 60.000 Dollar wurden ausgeschüttet. Die großen Beträge gehen nach den Endspielen raus. Die Einzelsiegerin erhält 8222,21 Euro, die Doppelsiegerinnen jeweils 1496,47 Euro. Von diesem Preisgeld geht allerdings noch die Steuer ab. Unsere Grafik zeigt, wer wie viel erhält.



**Einzel**

**SETZLISTE:**

1. Maja Chwalinska, 2. Daria Snigur, 3. Elsa Jacquemont, 4. Dalma Galfi, 5. Tamara Korpatsch, 6. Susan Bandecchi, 7. Mariam Bolkvadze, 8. Sinja Kraus.



**Doppel**

**SETZLISTE:**

1. Emily Appleton/Isabella Haverlag, 2. Magali Kempen/Kimberley Zimmermann, 3. Jesika Maleckova/Miriam Skoch, 4. Shuo Feng/Anita Wagner.

